



## PRESSEMITTEILUNG

### VERANSTALTUNGEN IM AUGUST

Im August bietet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum unter Berücksichtigung von aktuellen gesetzlichen Auflagen und geltenden Hygienestandards verschiedene Führungsformate über und unter Tage. Um einen verantwortungsvollen Umgang mit den vom Coronavirus SARS-CoV-2 ausgehenden Infektionsrisiken gewährleisten zu können, gelten im Besucherbetrieb weiterhin entsprechende Vorgaben. Aktuelle Programmänderungen oder -anpassungen erhalten Sie über den Besucherservice unter +49 234 5877 126 oder unter [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de).

#### \_FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

##### „Kurz und bündig“ – Führung durch die neue Dauerausstellung

Sa. 01.08. & So. 02.08. | Sa. 08.08. & So. 09.08. | Sa. 15.08. & So. 16.08. | Sa. 22.08. & So. 23.08. | Sa. 29.08. & So. 30.08.2020 | 11:15 Uhr, 13:15 Uhr und 15:15 Uhr

Vier Rundgänge zeigen im Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen die Faszination Bergbau: Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst bilden die thematischen Schwerpunkte des neuen Dauerausstellungskonzepts und führen Besucherinnen und Besucher in die vielfältigen Welten des Bergbaus. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

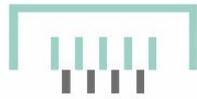
##### Kurzführung „Schon gewusst?“, Tierisch hell – Maulaffen und Prunkfrösche. Ein Blick auf das Geleucht der Bergleute

Do. 13.08.2020 | 12:15 Uhr

*Dr. Lena Asrih, Forschungsbereich Bergbaugeschichte*

Feuer war und ist eine wichtige Lichtquelle für Bergleute zur Beleuchtung ihres Arbeitsplatzes. Im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit wurde es auf unterschiedliche Art mit in die Bergwerke genommen. Wir gucken uns einige Beispiele für das sogenannte Geleucht aus alten deutschen Bergbaugebieten an und erfahren, was Ochse, Affe, Frosch und Kuckuck damit zu tun haben könnten.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende



- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

### **Kurzführung „Schon gewusst?“, Dem römischen Blei auf der Spur. Naturwissenschaft trifft Archäologie**

Do. 27.08.2020 | 12:15 Uhr

*Dr. Michael Bode, Forschungsbereich Forschungslabor & Norbert Hanel, (Universität zu Köln & Ruhr-Universität Bochum)*

Blei war in römischer Zeit ein wichtiges Gebrauchsmetall im Alltagsleben und die Bleigewinnung deshalb im Unterschied zu vorausgegangenen Kulturen ein bedeutender Wirtschaftszweig. Tausende Tonnen Blei wurden in Form von schweren Barren über Jahrhunderte hinweg quer durch das römische Reich über Meer, Fluss und Land transportiert. Diese Barren bergen zahlreiche Informationen über Produktion und den Handel von Blei, die durch die Zusammenarbeit von naturwissenschaftlicher Analytik und archäologischer Detektivarbeit entschlüsselt werden können.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

## **\_FÜHRUNGEN UNTER TAGE**

### **Kurzführungen durch das Anschauungsbergwerk**

Di. bis So. | 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

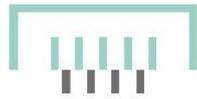
Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!

### **Unter Tage-Spezial im Anschauungsbergwerk**

Fr. 14.08. & Fr. 28.08.2020 | jeweils ab 14:30 Uhr

„Bergbau ist nicht eines Mannes Sache“, sondern viele Experten braucht es, damit die Bergwerke so leistungsfähig und sicher werden konnten wie sie es zuletzt im deutschen Steinkohlenbergbau waren.



Bei dem Unter-Tage-Spezial mit unseren ehemaligen Bergleuten lernen Sie einzelne Aspekte der Bergbautechnik genauer kennen – ohne jedoch das große Ganze einer Zeche aus dem Auge zu verlieren. Unseren ehrenamtlichen Bergbauprofis bringen Ihnen ihre Faszination der Unter-Tage-Technik gut verständlich und authentisch nahe.

- 14:30 Uhr: „Spezial Streckenvortrieb“ | 14:40 Uhr: „Spezial Kohlegewinnung“ | 14:50 Uhr: „Spezial Wettertechnik, Transport & Personenbeförderung“
- Dauer: jeweils ca. 45 Minuten
- Kosten: jeweils 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: jeweils 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

### Nachts im Bergwerk

Mi. 05.08 & Mi. 19.08.2020 | jeweils 16:30 Uhr

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Zielgruppe: ab 14 Jahren
- Kosten: 20 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

## \_FÜR KINDER

### Kinderführung unter Tage: Von Kumpel und Kohle

So. 02.08. | Mi. 05.08. | So. 09.08. | So. 16.08. | So. 23.08. | So. 30.08.2020 | jeweils 15:00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.



***Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.***

- Dauer: 40 Minuten
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 6 Kinder
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

---

## BESUCHERSERVICE

Alle Informationen auch unter: [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de) sowie telefonisch unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de).

Bochum, 06. Juli 2020 | Wiebke Büsch

### Pressekontakt

Wiebke Büsch  
Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit | Leitung  
Deutsches Bergbau-Museum Bochum  
Am Bergbaumuseum 28  
44791 Bochum  
+49 234 5877-141  
[wiebke.buesch@bergbaumuseum.de](mailto:wiebke.buesch@bergbaumuseum.de)  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)